

# „Puter hebb ick nich, bloot Höhner“

**Betrifft:** *Leserbrief von Wilfried Behrends, „Mit Plattdeutsch gegen die Microsoft-Betrüger“, vom 13. Januar*

Der Leserbrief hätte auch von mir sein können. Da ich auch plattdeutsch sprechen kann, läuft das Gespräch ähnlich: Auf die Frage, ob ich einen Computer habe, kommen auch von mir die dummen Antworten: Puter hebb ick nich, bloot Höhner, nach einigen Nachfragen legt der Anrufer dann genervt auf.

Die im Display angezeigten Telefon-Nummern habe ich auch bereits der Polizei mitgeteilt, bezweifle aber, dass sie die Betrüger fassen kann.

**Margret Jakobs**

Esens